

Capex® 2

FiBL
gelistet

auch für den
ökologischen
Landbau

Wirkstoff:
**Viruspartikel des
Fruchtschalenschwärmers Adoxophyes
orana-Granulovirus (AoGV)**
**gegen die Larve des
Fruchtschalenschwärmers**

Capex®2 ist ein absolut spezifisches, einfach anzuwendendes Pflanzenschutzmittel gegen den Fruchtschalenschwärmer auf der Basis des natürlich vorkommenden Fruchtschalenschwärmer-Granulovirus.

Wirkungsmechanismus:

Das Schalenschwärmer-Granulovirus wirkt ausschließlich über die Verdauungsorgane der Larven des Fruchtschalenschwärmers und hat keine Kontaktwirkung, d. h. **Capex®2** muss von den Larven des Fruchtschalenschwärmers gefressen werden. Die infizierten Larven sterben im letzten Larvenstadium ab.

Anwendung:

50 ml / ha und mKH und Applikation bei voller Aufwandmenge.

Wassermenge: 100 bis 500 l / ha und Meter Kronenhöhe.

Der erste Applikationstermin auf den Schalenschwärmer im Junglarvenstadium ist standortabhängig in der Regel Anfang bis Ende April.

Eine Wiederholung erfolgt je nach Witterung und Fortdauer des Befallsdruckes nach etwa 8 sonnigen Tagen, in jedem Fall jedoch noch vor der Blüte.

Vorzugsweise abends behandeln. Der Einsatz von Kontrollfallen wird empfohlen.



Spritzstrategie/Aufwandmengen:

Zur Vermeidung von Fruchtschäden ist die erste Applikation gegen die Junglarven, die im April ihre Winterquartiere verlassen, maßgebend.

Gegen diese sollte **Capex®2** mind. 2 mal mit einer Aufwandmenge von 25 - 50 ml /ha und mKH ausgebracht werden. Da Larven, die das Virusmaterial aufgenommen haben nicht sofort absterben, dienen Spritzungen im Sommer und Herbst primär der Populationskontrolle. Zu den Schlupfschwerpunkten der Sommergeneration können zusätzlich je nach Befallsdruck 25-50 ml / ha und mKH gegen die jungen Larven ausgebracht werden.

Lagerung und Haltbarkeit:

Capex®2 sollte zur Zwischenlagerung im Kühlschrank aufbewahrt werden.

Tiefgefroren ist **Capex®2** unbeschränkt haltbar.

Gebindegrößen

100 ml, 500 ml